

„After LL.B.“

Möglichkeiten und Perspektiven mit dem Abschluss „Unternehmensjurist/in (LL.B.)“



Berufssituation für Juristen



Absolventen 1. juristisches Staatsexamen (2017):	9.721
Absolventen 2. juristisches Staatsexamen (2017): (Zahlen seit Mitte der 90er Jahre konstant)	7.563
Referendare im Vorbereitungsdienst (2016):	14.585
Referendare neu eingestellt (2016):	6.737
Zahl der Rechtsanwälte:	
• 1950: 12.844 >> 2019: 165.104 >> „Ausscheiden“: 2.000-3.000 p.a. • Fachanwälte (2019): ArbR (10.760); SteuerR (4.910); FamR (9.455); VerR (1.454); StrafR (3.643)	
Zahl der hauptberuflichen Notare (2019):	1.714
Zahl der Richter (2018):	21.339
Zahl der Staatsanwälte (2015):	5.279

Perspektiven: Berufseinstieg mit LL.B.



Ergänzende Studien zur Ersten juristischen Prüfung



Gründe für die „Ergänzenden Studien“

- Zugang zu den reglementierten Berufen:
 - ✓ Richter/in
 - ✓ Staatsanwalt/-anwältin
 - ✓ Rechtsanwalt/-anwältin
- Manche Berufe erfordern nach wie vor „Volljuristen“:
 - ✓ Ministerien, öffentliche Verwaltung
 - ✓ Rechtsabteilungen in Unternehmen
- Vervollständigung der juristischen Ausbildung um das Strafrecht und das Öffentliche Recht
- Möglichkeit der Promotion



Zulassung zu den Ergänzenden Studien

Voraussetzungen:



✓ **§ 27 Abs. 1 SPUMA:**

„Prüfungsleistungen in diesem Studienabschnitt kann nur erbringen, wer die **Zwischenprüfung** (§ 12a) sowie die Übung für Fortgeschrittene im Zivilrecht (Modul „**Zivilrecht 3**“) bestanden hat.“

Was muss für die Zulassung getan werden?

✓ **§ 27 Abs. 1 erfüllt?**

>> parallele Einschreibung in Bachelor und Ergänzende Studien möglich!

✓ **Portal²:**

Prüfungsanmeldung: Prüfungsnummer 102 = Anmeldung Kombination ☒
(wird freigeschaltet, sobald § 27 Abs. 1 erfüllt ist)

✓ **Rückmeldung** nicht vergessen!

Ergänzende Studien: 4 Semester im Überblick



	<u>Öffentliches Recht</u>	<u>Strafrecht</u>	<u>Zivilrecht</u>
1. Semester 21 SWS	✓ Staatsrecht + AG ✓ Allg. VerwR & VwGO + AG 12 SWS	✓ StrafR AT + AG 7 SWS	✓ Examenskolloquium 2 SWS
2. Semester 31 SWS	✓ Anfängerübung (StaatsR) ✓ Europarecht + AG ✓ Allg. VerwR & VwGO (Vertiefung) ✓ Besonderes VerwR (Bau-, Polizei- + KommR) 18 SWS	✓ Anfängerübung ✓ StrafR BT I + AG ✓ StPO + AG 11 SWS	✓ Examenskolloquium 2 SWS
3. Semester 21 SWS	✓ Fortgeschrittenenübung/ Klausuren Kurs ✓ Examenskurs I Staatsrecht 10 SWS	✓ StrafR BT II ✓ Examenskurs mit integrierter Fortgeschrittenenübung 9 SWS	✓ Examenskolloquium 2 SWS
4. Semester 16 SWS	✓ Examenskurs II VwR und VwGO ✓ Examenssprechstunde ÖffR (optional) 6+(2) SWS	✓ Examenskurs mit integrierter Fortgeschrittenenübung 6 SWS	✓ Examenskolloquium 2 SWS

Zusätzliches Studienangebot

- **Grundlagenfächer**
(jeweils 2 SWS, nach Maßgabe der Kapazität):
 - Allgemeine Staatslehre
 - Methodenlehre
 - Rechtsphilosophie
 - Verfassungsgeschichte
 - Rechtsgeschichte



Prüfungen: Übungen

Übung für Anfänger
im Öffentlichen
Recht

Klausur
+
Hausarbeit

Übung für Anfänger
im Strafrecht

Klausur
+
Hausarbeit

Angebot im
Semester

3 Klausuren
(180 Min.)
und 2
Hausarbeiten
(max. 7 Tage)

Übung für Fortgeschrittene
im Öffentlichen
Recht*

Klausur
+
Klausur

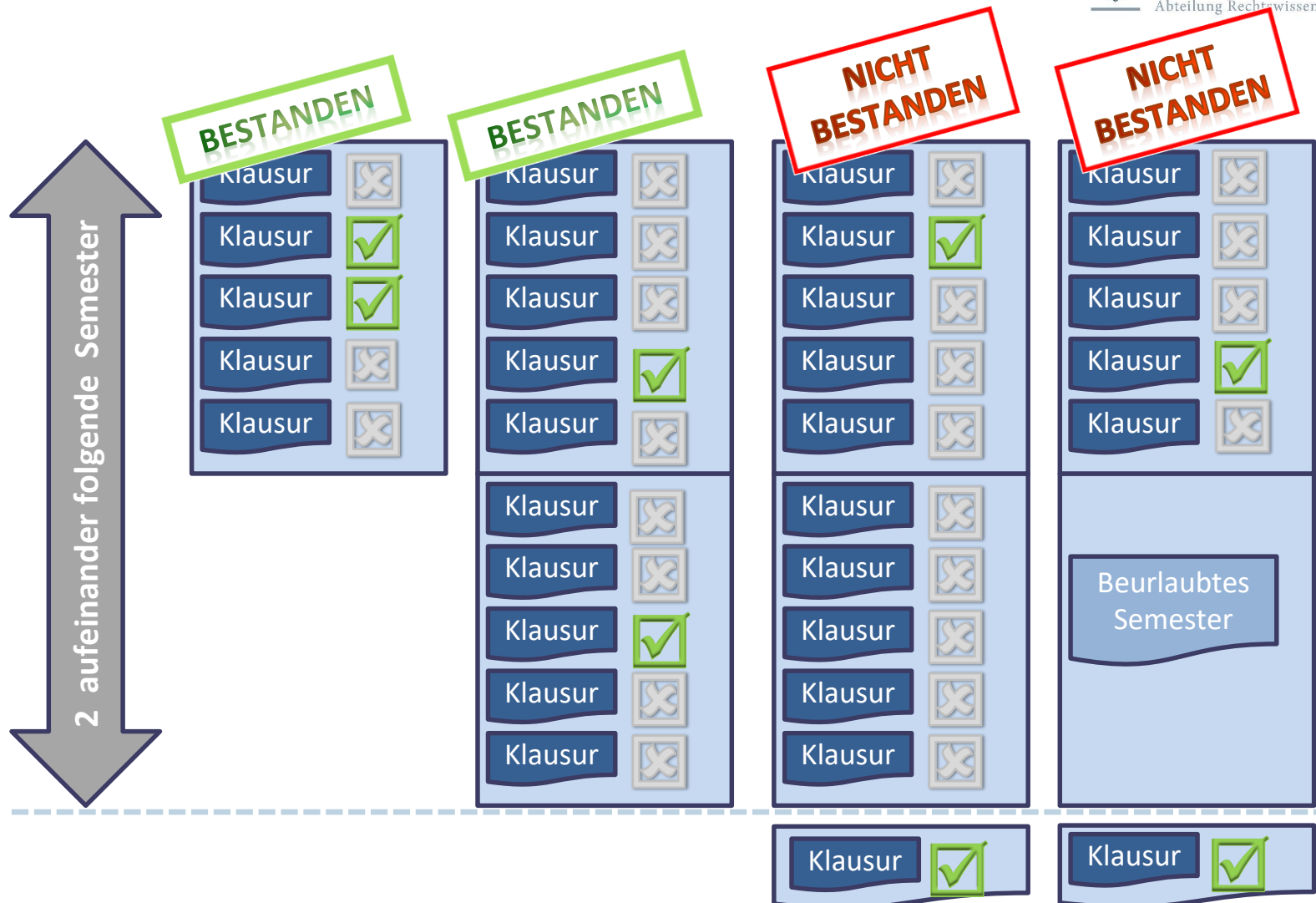
Übung für Fortgeschrittene
im Strafrecht*

Klausur
+
Klausur

5 Klausuren
(300 Min.)

***Beide Teilleistungen müssen entweder innerhalb desselben Semesters oder innerhalb zweier, zeitlich aufeinander folgender Semester erbracht werden (vgl. § 9 Abs. 3 Nr. 1 JAPrO)!**

Prüfungen: Bestehen der großen Übung



Prüfungen: Übungen



Anmeldung:

- ✓ Jede Prüfungsleistung muss **einzel**n angemeldet werden (keine Pflichtanmeldung)
- ✓ Die Anmeldung muss **elektronisch** erfolgen (Nachmeldung nicht möglich!)
- ✓ Hausarbeiten können bis zum Tag der Abgabe, Klausuren bis eine Woche vor dem Klausurtermin angemeldet werden

Teilnahme:

- ✓ Anfängerübungen sind jeweils **vor oder zumindest zeitgleich** mit der Teilnahme an den Übungen für Fortgeschrittene zu bestehen
- ✓ Bis zum 13. Semester ist erstmaliges **Ablegen** der Übungen für Fortgeschrittene notwendig, **Exmatrikulation** nach insgesamt 16 Semestern bei Nichtbestehen (§ 30 Abs. 1 SPUMA)

Wiederholung:

- ✓ Alle Klausuren und Hausarbeiten werden **in jedem Semester** angeboten
- ✓ Wiederholung/Verbesserung ist **beliebig oft** möglich (§ 29 Abs. 3 SPUMA)

Abschluss: Staatsprüfung

Voraussetzungen gem. § 9 JAPrO:

- ✓ Bestehen der Fortgeschrittenenübungen im zeitlichen Zusammenhang
- ✓ 3 Monate Praktikum nach den Vorgaben des § 5 JAPrO
- ✓ Für die **Abschichtung**:
Bachelorabschluss (d.h. auch **bestandener (!)** Schwerpunktbereich)
gem. § 38 Abs. 4 JAPrO



Anmeldung:

- ✓ Beim Landesjustizprüfungsamt, in der Regel bis 30. Juni für Herbsttermin, 31. Oktober für Frühjahrstermin (Frist gibt das **LJPA** bekannt)

Prüfungsleistungen:

- ✓ **Klausuren** im Straf- und Öffentlichen Recht (Abschichtungsoption) oder im Zivil-, Straf- und Öffentlichen Recht (ohne Abschichtung)
- ✓ **Mündliche Prüfung** (für den Herbsttermin im Januar, für den Frühjahrstermin im Juni)

Abschluss: Staatsprüfung



Wiederholung bei Nichtbestehen (§§ 39 & 40 JAPrO):

- ✓ Teilnahme mit Abschichtung bis Ende 10. Semester :
zwei Wiederholungsversuche („Freiversuch“), ansonsten, d.h. ≥ 11 . Sem., nur **ein** Wiederholungsversuch und **keine** Abschichtung mehr möglich (Studierende ohne Abschichtung (§ 22 JAPrO): „Freiversuch“ = Ende 8. S.!)
- ✓ Bei Wiederholung müssen **alle** Klausuren geschrieben werden (keine Abschichtung mehr möglich)

Notenverbesserung bei Bestehen (§ 40 bzw. § 23 JAPrO):

- ✓ Bei **bestandenem Erstversuch** bis Ende **10. Semester** mit oder ohne Abschichtung: Möglichkeit, **ein** weiteres Mal zur Verbesserung der Note in spätestens der **übernächsten** Kampagne am Examen teilzunehmen
- ✓ Auch hier müssen dann **alle** Klausuren geschrieben werden (keine Abschichtung mehr möglich)

Wettbewerbs- und Regulierungsrecht (LL.M.)



Warum ein LL.M.?

Bessere Berufsperspektiven außerhalb der „klassischen“ juristischen Berufe

Gezielte Vorbereitung auf eine Tätigkeit in Unternehmen

Möglichkeit, weiter Jura in Kombination mit VWL oder BWL zu studieren

Wahlfächer aus dem LL.B. können vertieft werden

Auch nach einem Master: Möglichkeit zur Promotion



Warum Wettbewerbs- und Regulierungsrecht

Energiewende

Herausforderungen

Digitalisierung

Gesellschaftswandel

**Regulierte
Märkte**

Besonderheiten

Wettbewerbs- und Regulierungsrecht



LL.M.



Spitzenkräfte

- rechtliche & ökonomische Zusammenhänge erkennen
 - Lösungsmöglichkeiten ableiten

Perspektiven nach dem Masterstudium



Aufbau des Studiengangs

Wettbewerbs- und Regulierungsrecht (LL.M.)

Masterarbeit (30 ECTS)

Forschungsseminar (10 ECTS)

MaCCI Competition
Policy Forum (8 ECTS)

6-wöchiges
Praktikum (8 ECTS)

Wahlpflichtmodul Rechtswissenschaft (14 ECTS)

Digitale Wirtschaft

- Internet- & Telekommunikationsr.
- Medienrecht
- Informations- & Datenschutzrecht

Energiewirtschaft

- Energiewirtschaftsrecht
- Recht der Erneuerbaren Energien
- Energieumwelt- & Planungsrecht

Wahlmodul Rechtswissenschaft (6 ECTS)

- Regulierungsmanagement • Eisenbahnregulierungsrecht
- Vertragsgestaltung • Geistiges Eigentum • Comparative Competition Law

Öffentliches Recht
(10 ECTS)

Regulierungsrecht
(10 ECTS)

Wettbewerbsrecht
(8 ECTS)

Pflichtmodul VWL
(16 ECTS)

- Quantitative Methoden
- Law & Economics
- Competition Economics
- Interdisciplinary Competition & Regulation Seminar

4 Semester – 120 ECTS

Pflichtmodul Rechtswissenschaft



Pflichtmodul Rechtswissenschaft

Öffentliches Recht:

• Öffentliches Recht I • Öffentliches Recht II

10 ECTS

Regulierungsrecht:

• Vergaberecht • Price Regulation

10 ECTS

Wettbewerbsrecht:

• European Competition Law • Kolloquium Kartellrecht

8 ECTS

Pflichtmodul Volkswirtschaftslehre



Pflichtmodul Volkswirtschaftslehre

Quantitative Methoden

4 ECTS

Law & Economics

2 ECTS

Competition Economics

5 ECTS

Interdisciplinary Competition & Regulation Seminar

5 ECTS

Wahlmodul Rechtswissenschaft



Wahlmodul Rechtswissenschaft



6 ECTS: 2 Veranstaltungen à 3 ECTS



**Regulierungs-
management**

**Eisenbahn-
regulierungs
recht**

**Vertrags-
gestaltung**

**Geistiges
Eigentum**

**Comparative
Competition
Law**



Wahlpflichtmodul Rechtswissenschaft



14 ECTS: Digitale Wirtschaft oder Energiewirtschaft



Digitale Wirtschaft

- Internet- & Telekommunikationsrecht
- Medienrecht
- Informations- & Datenschutzrecht

Energiewirtschaft

- Energiewirtschaftsrecht
- Recht der Erneuerbaren Energien
- Energieumwelt- & Planungsrecht

Praxismodul



Praxismodul

MaCCI Competition Policy Forum

8 ECTS

6-wöchiges Praktikum*

8 ECTS



**<https://www.jura.uni-mannheim.de/studium/master-wettbewerbs-und-regulierungsrecht/kooperationen-und-praktikumsnetzwerk/>*



Mastermodul



Mastermodul	
Forschungsseminar	10 ECTS
Masterarbeit	30 ECTS

Zulassung zum Masterstudium



Auswahlkriterien

**Abschlussnote des ersten berufsqualifizierenden
Hochschulabschlusses**

**Studienrelevante Vorerfahrungen: Berufspraktische
Tätigkeiten, praktische Tätigkeiten oder außerschulische
Leistungen und Qualifikationen**

Motivationsschreiben

Bewerbung für das Masterstudium



Wichtige Informationen zur Bewerbung



Bewerbungsfrist: 31. Mai



Wichtig: Nachweis Englischkenntnisse

Bewerbung erfolgt über die Zulassungsstelle der Universität

Hinweis

Rechtzeitig Bewerbungsunterlagen zusammenstellen!

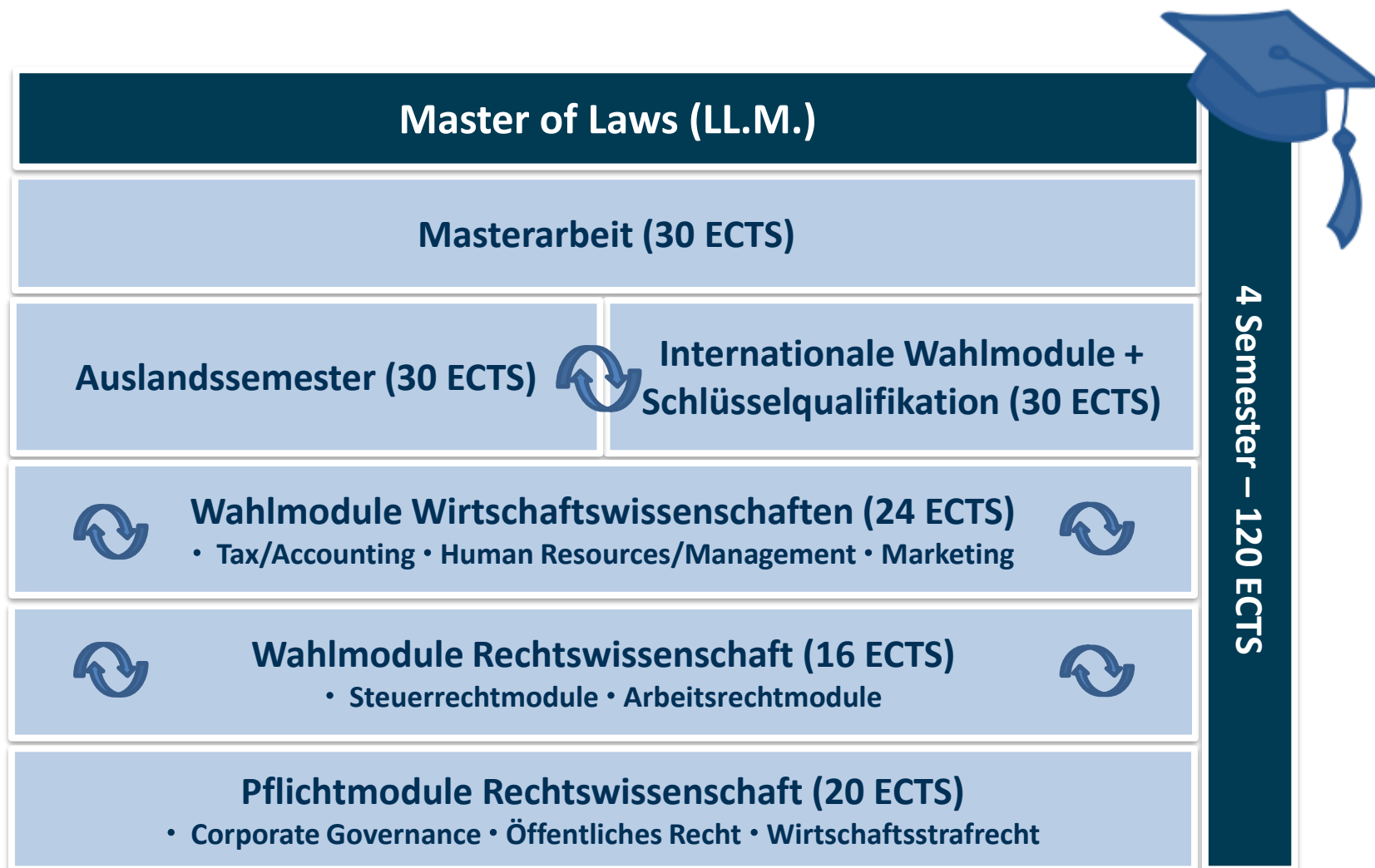
Master of Laws (LL.M.)



Perspektiven: Berufseinstieg mit LL.M.



Aufbau des Studienganges



Pflichtmodul Rechtswissenschaft



Pflichtmodule Rechtswissenschaft (20 ECTS)

Corporate Governance

- Corporate Governance I • Corporate Governance II

7 ECTS

Öffentliches Recht

- Öffentliches Recht I • Öffentliches Recht II

10 ECTS

Wirtschaftsstrafrecht

3 ECTS



16 ECTS aus den Wahlmodulen Rechtswissenschaft (zwei aus drei Modulen)



Steuerrecht

• Steuerrecht I • Steuerrecht II • Steuerrecht III

Arbeitsrecht

• Arbeitsrecht I • Arbeitsrecht II • Arbeitsrecht III



24 ECTS aus den Wahlmodulen Wirtschaftswissenschaften* (ausgewählte Veranstaltungen)

Accounting and Taxation

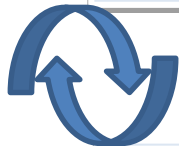
Marketing

Management

***Infos über aktuell wählbare Kurse entnehmen Sie bitte dem Portal² bzw. dem Modulhandbuch des MMM. Achtung: Teilweise besteht eine Anmeldepflicht für die Kurse (siehe Portal)!**



Auslandssemester: 30 ECTS



→ Informationen unter: www.jura.uni-mannheim.de/internationales

Wahlmodule vor Ort (30 ECTS)

Englischsprachige Wahlmodule

aus den Bereichen Rechtswissenschaft oder Wirtschaftswissenschaft

Englischsprachige Wahlmodule

aus dem „Master of Comparative Business Law (M.C.B.L.)“

Schlüsselqualifikationsveranstaltungen

z.B. Französisches Recht und seine Rechtssprache

Masterarbeit



Masterarbeit: 30 ECTS

Bearbeitungszeit und –umfang

4 Monate, max. 100.000 Zeichen

Rechtswissenschaftliches Thema

oder Thema mit rechtswissenschaftlichen Bezug

Möglichkeit eines praxisorientierten Themas

in Kooperation mit einem Unternehmen

Zulassung zum Masterstudium



Auswahlkriterien

**Abschlussnote des ersten berufsqualifizierenden
Hochschulabschlusses**

**Studienrelevante Vorerfahrungen: Berufspraktische
Tätigkeiten, praktische Tätigkeiten oder außerschulische
Leistungen und Qualifikationen**

Motivationsschreiben

Bewerbung für das Masterstudium



Wichtige Informationen zur Bewerbung



Bewerbungsfrist: 31. Mai



Wichtig: Nachweis Englischkenntnisse

Bewerbung erfolgt über die Zulassungsstelle der Universität

Hinweis

Rechtzeitig Bewerbungsunterlagen zusammenstellen!

Informationen & Ansprechpartner

Ihre Ansprechpartnerinnen in der Abteilung Rechtswissenschaft für alle Fragen rund um Ihr Studium – Ihr Studiengangsmanagement:

- Studienberatung vor und im Studium
- Prüfungsausschuss und prüfungsrechtliche Belange

Kontaktmöglichkeiten:

- Telefon: +49 621 181-1309/-2329
- E-Mail: fachstudienberatung@jura.uni-mannheim.de
- Persönlich: Schloss Westflügel Raum W 220

www.jura.uni-mannheim.de/Studium/Studiengangsmanagement



**Wir wünschen Ihnen
alles Gute für Ihre Zukunft!
Vielen Dank für
Ihr Interesse!**

